

70 Jahre Grundgesetz

Jahrestag: 23. Mai 1949



Am 23. Mai 1949 - vor genau 70 Jahren - wurde das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland feierlich verkündet und trat mit Ablauf des Tages in Kraft. Damit war die Bundesrepublik Deutschland gegründet. Vor dem Hintergrund der Erfahrungen von zwei Weltkriegen und zwölf Jahren Nationalsozialismus setzten sich die Väter und Mütter des Grundgesetzes zum Ziel, der neuen Bundesrepublik eine Verfassung zu geben, deren Dreh- und Angelpunkt die Würde jedes Einzelnen ist.

Artikel 1, Absatz 1 lautet: „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“ Von diesem Grundrecht abgeleitet sind die zentralen Prinzipien Rechtsstaatlichkeit, Demokratie und sozialstaatliche Verfasstheit. Das Jubiläum ist Anlass, um über die im Grundgesetz verankerte Verpflichtung und deren Bedeutung für unsere Gegenwart zu reflektieren.

Zunächst nur als Provisorium gedacht, ist das Grundgesetz seit nun sieben Jahrzehnten die Verfassung unserer freiheitlichen Demokratie - anfänglich nur für den Westen, seit 1990 für ganz Deutschland.

Die „Architekten“ des Grundgesetzes formulierten sechs grundlegende Weichenstellungen bzw. konstitutive Leitprinzipien: Rechtsstaat, Republik, Demokratie, Bundesstaat, Sozialstaat sowie einen „offenen Staat“, der Souveränitätsbefugnisse an supranationale Organisationen delegieren kann.

Doch was steht im Grundgesetz? Und warum ist es so wichtig?

[Demokratie ganz nah \(/verfassungstag-23mai#c50213\)](#)

[Einleitung \(/verfassungstag-23mai#c32298\)](#)

[Das Grundgesetz \(/verfassungstag-23mai#c32408\)](#)

[Art. 1 GG im Kasten \(/verfassungstag-23mai#c32409\)](#)

[zu: Was steht im Grundgesetz \(/verfassungstag-23mai#c32410\)](#)

[LpB-Podcast \(/verfassungstag-23mai#c51203\)](#)

[Festveranstaltungen \(/verfassungstag-23mai#c49604\)](#)

[Angebote der Landeszentrale zum 70. Geburtstag des Grundgesetzes \(/verfassungstag-23mai#c49432\)](#)

[Weitere Materialien der Landeszentrale zum Grundgesetz \(/verfassungstag-23mai#c49450\)](#)

[nach oben \(/verfassungstag-23mai#c49451\)](#)

[Video: Das Grundgesetz... in einfacher Sprache erklärt! \(/verfassungstag-23mai#c32725\)](#)

[Weitere Links \(/verfassungstag-23mai#c40713\)](#)

[Zeitschrift: Das Grundgesetz \(/verfassungstag-23mai#c32728\)](#)

[Faltblatt: Mütter des GG \(/verfassungstag-23mai#c50205\)](#)

[Rückblick Fachtagung \(/verfassungstag-23mai#c49949\)](#)

Das Grundgesetz

Was ist das Grundgesetz?

Wir nutzen täglich die Freiheiten, die es uns gibt: **Das Grundgesetz, auch GG abgekürzt, ist die freiheitlichste Verfassung der deutschen Geschichte.** Das Grundgesetz bildet die Basis unserer Demokratie. Es ist nach dem Zweiten Weltkrieg ausgearbeitet worden und sollte eine Rückkehr zur Barbarei des Dritten Reiches verhindern.

Als Verfassung definiert das Grundgesetz die Grundrechte von Bürgerinnen und Bürgern und die Grundsätze des Staatsaufbaus. Die Artikel des Grundgesetzes stehen über allen anderen deutschen Rechtsnormen und gelten unmittelbar. Die grundlegenden staatlichen System- und Wertentscheidungen sind im Grundgesetz festgelegt.

Was steht im Grundgesetz und wie ist es aufgebaut?

Das Grundgesetz besteht aus 148 sogenannten Artikeln, die der Bundestag [hier \(https://www.bundestag.de/grundgesetz\)](https://www.bundestag.de/grundgesetz) auflistet.

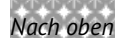
An der Spitze des Grundgesetzes stehen der Mensch und seine Rechte, die sogenannten Grundrechte. Artikel 1 des Grundgesetzes macht deutlich: Der Staat ist für die Menschen da, nicht die Menschen für den Staat.

"Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt." Art. 1 GG

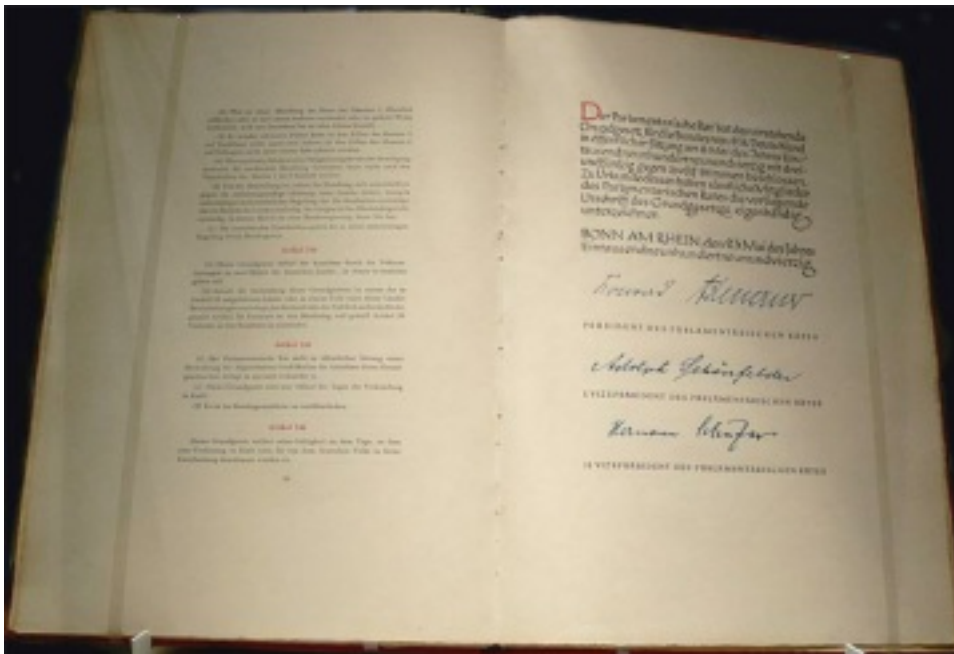
Die ersten 19 Artikel des Grundgesetzes enthalten die Grundrechte. Diese legen fest, was der Staat im Umgang mit den Menschen darf und was nicht. In den Grundrechten ist zum Beispiel geregelt, dass der Staat alle Menschen gleich behandeln muss und dass jeder seine Meinung frei äußern darf.

Die weiteren Artikel regeln unter anderem die Struktur des Staates. So gibt es zum Beispiel einen Absatz über Bund und Länder (Art. 20-37 (https://www.bundestag.de/parlament/aufgaben/rechtsgrundlagen/grundgesetz/gg_02/245124)), die Institutionen wie den Bundestag oder den Bundesrat (Art. 38-69

(https://www.bundestag.de/parlament/aufgaben/rechtsgrundlagen/grundgesetz/gg_03/245126) oder die Rechtssprechung (Art. 92-104 (https://www.bundestag.de/parlament/aufgaben/rechtsgrundlagen/grundgesetz/gg_09/245142)).

 Nach oben

Seit wann gibt es das Grundgesetz?



(https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/3/38/Grundgesetz_1949.jpg/1024px-Grundgesetz_1949.jpg)

Foto: Andreas Praefcke, wikipedia, gemeinfrei

1. Juli 1948

Am 1. Juli 1948 gaben die Militärgouverneure der der britischen, französischen und amerikanischen Besatzungszone den Ministerpräsidenten der westdeutschen Länder den Auftrag, eine Verfassung ausarbeiten zu lassen.

1. September 1948

Am 1. September 1948 versammelten sich in der Säugetierabteilung des Naturkundemuseums König in Bonn die 65 Abgeordneten des Parlamentarischen Rates, von den Landtagen nach politischem Proporz gewählt, sowie die fünf nicht stimmberechtigten Vertreter Berlins, die elf Ministerpräsidenten der Länder der drei Westzonen und die Repräsentanten der Westalliierten zusammen mit Gästen und Journalisten zur Eröffnung der Arbeiten am künftigen Grundgesetz.

8. Mai 1949:

Das Grundgesetz wurde vom Parlamentarischen Rat, dessen Mitglieder von den Landesparlamenten gewählt worden waren, beschlossen und von den Alliierten genehmigt.

18. Mai 1949:

Die Landtage in Baden und Württemberg-Baden nehmen das GG an.

21. Mai 1949:

Der Landtag von Württemberg-Hohenzollern nimmt das GG an.

23. Mai 1949: Verkündung und Inkrafttreten des Grundgesetzes

Nach neun Monaten Arbeit wird das Grundgesetz auf der Schlussitzung des Parlamentarischen Rates am 23. Mai 1949 feierlich verkündet. Die Abgeordneten des Parlamentarischen Rates und die elf Ministerpräsidenten unterschreiben die Originalausfertigung. Das Grundgesetz tritt mit Ablauf des Tages in Kraft. Die Bundesrepublik Deutschland ist gegründet.

Zunächst nur als Provisorium gedacht, ist es seit sieben Jahrzehnten die Verfassung unserer freiheitlichen Demokratie - anfänglich nur für den Westen, seit 1990 für ganz Deutschland. Seit 1949 ist das Grundgesetz 60 Mal geändert worden, trotzdem ist sein Grundcharakter unverändert.

Kann das Grundgesetz geändert werden?

Ja. Die Änderung des Grundgesetzes regelt Artikel 79 GG. Für eine Änderung des Grundgesetzes ist jeweils mit einer Zwei-Drittel-Mehrheit die Zustimmung des Bundestages sowie des Bundesrates erforderlich.

Die sogenannte "Ewigkeitsklausel", der Artikel 79 Absatz 3 GG, schützt jedoch davor, dass das Wesen des Grundgesetzes verändert werden kann. Es ist unzulässig, die grundsätzliche Mitwirkung der Länder bei der Gesetzgebung zu ändern. Die in den Artikeln 1 und 20 des Grundgesetzes niedergelegten Grundsätze sind unabänderlich.

Dass die Bundesrepublik im Zentrum Europas eine historisch einzigartig lange Epoche von 70 Jahren Frieden und Demokratie durchleben konnte, ist mithin ein Verdienst ihrer provisorischen Verfassung.

Das Grundgesetz hat sich bewährt! Doch war dies weder in seiner Entstehung angelegt noch historisch selbstverständlich oder gar zwingend. Das Grundgesetz hat dem politischen Prozess wirksame Leitlinien gegeben und Grenzen gezogen.

Andererseits hat es unabweisbaren Änderungsbedürfnissen keine unüberwindlichen Grenzen entgegengesetzt. Wichtige Motive für Verfassungsreformen ergaben sich stets dann, wenn sich die Verfassungsnormen und gesellschaftliche Wertvorstellungen auseinander entwickelten oder wenn Verfassungsregeln den sich verändernden Aufgaben staatlicher Institutionen nicht mehr genügten.

Nach oben

LpB-Podcast

POLITISCH BILDET



https://www.lpb-bw.de/lpb_podcast.html

Folge 2: 70 Jahre Grundgesetz trifft Independence Day. Ist ein Hype um Verfassungen gerechtfertigt?

Beim LpB-Podcast POLITISCH BILDET geht es regelmäßig um eine gesellschaftliche, politische oder historische Kontroverse - bearbeitet wir mit den Handwerkszeugen der politischen Bildung. Wissenswerte Fakten, das Für und Wider, gesellschaftliche Hintergründe und die Bedeutung demokratischer Werte kommen zur Sprache. Mit dem Podcast sollen Sie einen Gedankenanstoß bekommen, sich ihre eigene Meinung bilden können, und für einen themenbezogenen Konflikt gewappnet sein.

zum LpB-Podcast

https://www.lpb-bw.de/lpb_podcast.html

Nach oben

Festveranstaltungen

Vortrag am 22. Mai 2019 in Fellbach



70 Jahre Grundgesetz
Prof. Dr. Norbert Lammert

Bundestagspräsident a. D.
und Vorsitzender der Konrad-Adenauer-Stiftung

Mittwoch, 22. Mai 2019, um 19 Uhr, Schwabenlandhalle Fellbach

Im Artikel 1 des Grundgesetzes heißt es: „Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“ Von diesem Grundrecht abgeleitet sind die zentralen Prinzipien Rechtsstaatlichkeit, Demokratie und sozialstaatliche Verfasstheit. Das Jubiläum ist Anlass, um über die im Grundgesetz verankerte Verpflichtung und deren Bedeutung für unsere Gegenwart zu reflektieren. Ein Vortrag von Prof. Dr. Norbert Lammert (Bundestagspräsident a.D.) in der Reihe "Themen der Zeit". Kostenlose Eintrittskarten ab 23.4.2019, i-Punkt Fellbach.

Programm (/fileadmin/lpb_hauptportal/pdf/veranstaltungen/vortrag_lammert_70_jahre_gg.pdf) / Anmeldung

23. Mai: Jahrestag des Grundgesetzes



Gesprächsreihe „WERTSACHEN“

Donnerstag, 23. Mai 2019, 18:30 Uhr, Haus des Landtags, Stuttgart

Das Grundgesetz wird 70 Jahre alt. Am 23. Mai 1949 verkündete der Parlamentarische Rat das Grundgesetz und rief damit die Bundesrepublik Deutschland ins Leben. Die Grundrechte und die Werte, die im Grundgesetz beschrieben sind, ermöglichen den Wandel und die Entwicklung unserer Gesellschaft und bieten uns gleichzeitig Halt und Orientierung. In Zeiten der Veränderung feiern wir ein Schriftstück, das uns alle miteinander verbindet – zu Mitgliedern unserer vielfältigen Gesellschaft und zu Bürgerinnen und Bürger unserer freiheitlichen Demokratie.

Programm (/fileadmin/lpb_hauptportal/pdf/veranstaltungen/wertsachen_7_einladung.pdf) / Anmeldekarte (/fileadmin/lpb_hauptportal/pdf/veranstaltungen/wertsachen_7_anmeldung.pdf)

Angebote der Landeszentrale zum 70. Geburtstag des Grundgesetzes

- + Veranstaltungen
- + Publikationen
- + Online-Angebote

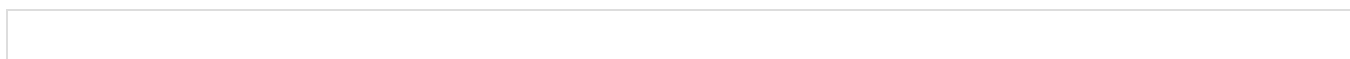
Weitere Materialien der Landeszentrale zum Grundgesetz

- + Weiter Materialien der LpB zum Grundgesetz

[Nach oben](#)

Video: Das Grundgesetz... in einfacher Sprache erklärt!

In diesem Erklärvideo erklären wir in einfacher Sprache die ersten sechs Artikel des Deutschen Grundgesetzes.



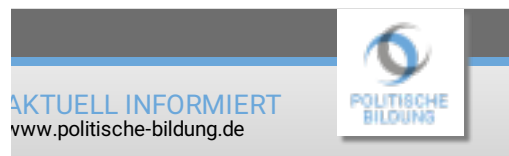
Nach oben

(Quelle: YouTube, Erklärvideos.com, Veröffentlicht am 27.11.2015)

Weitere Links

+ Weitere Links

Nach oben



Demokratie ganz nah



Zum 70. Jahrestag des Grundgesetzes am. Mai

2019 fand im Schloss Bellevue eine Matinee statt. Eingeladen waren u. s. Aktive der politischen Bildung aus allen 16 Bundesländern. Gruppenbild mit den Leiter*innen der Landeszentralen und dem Leiter der Bundeszentrale für politische Bildung. In der Mitte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier. Foto: Bundesregierung / Jesco Denzel

"Demokratie ganz nah – 16 Ideen für ein gelebtes Grundgesetz" Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier ehrt Aktive der politischen Bildung mit Matinee und Ordensverleihung zum 70. Jahrestag des Grundgesetzes im Schloss Bellevue am 22. Mai 2019

Rückblick (/matinee-70-jahre-gg)

Zeitschrift: Das Grundgesetz



Die aktuelle Ausgabe der LpB-Zeitschrift „Bürger & Staat“ bietet zum 70. Geburtstag des Grundgesetzes einen Streifzug entlang wichtiger Aspekte zur Verfassung der Bundesrepublik Deutschland.

Bestellen (<https://www.lpb-bw.de/publikation3429>) / Download (http://www.buergerimstaat.de/1_19/grundgesetz.pdf)

Faltblatt: Mütter des GG



Das Faltblatt „Die vier Mütter des Grundgesetzes – ein Glücksfall für die Demokratie“ porträtiert die vier Parlamentarierinnen, die 1949 dafür kämpften, dass die Gleichberechtigung im Grundgesetz verankert wurde. Stuttgart, 2019

Bestellen (<https://www.lpb-bw.de/publikation3382>) / Download (https://www.lpb-bw.de/fileadmin/lpb_hauptportal/pdf/faltblaetter/fb_muetter_grundgesetz.pdf)

Rückblick Fachtagung

70 Jahre Grundgesetz



([http://www.hausaufderalb.de/hada_veranstaltungen.html?](http://www.hausaufderalb.de/hada_veranstaltungen.html?&tx_crilpbeventmodule_pi1%5BshowUid%5D=14488&tx_crilpbeventmodule_pi1%5B0%5D=0&cHash=47db475e85348cd4e1f8cecd)

[&tx_crilpbeventmodule_pi1%5BshowUid%5D=14488&tx_crilpbeventmodule_pi1%5B0%5D=0&cHash=47db475e85348cd4e1f8cecd](http://www.hausaufderalb.de/hada_veranstaltungen.html?&tx_crilpbeventmodule_pi1%5BshowUid%5D=14488&tx_crilpbeventmodule_pi1%5B0%5D=0&cHash=47db475e85348cd4e1f8cecd)

70 Jahre Grundgesetz. Bedeutung – Kontroversen – Perspektiven

27. bis 28. März 2019, Bad Urach

70 Jahre nach Verabschiedung des Grundgesetzes stehen Verfassung, Demokratie und ihre Werte unter Druck. Demographischer

Wandel, Globalisierung, Populismus und unterschiedliche Extremismen sowie eine durch die Digitalisierung veränderte Öffentlichkeit stellen das Grundgesetz vor neue Herausforderung.

Rückblick auf die Fachtagung

(<http://test.gedenkstaetten-bw.de/tagung-70-jahre-gg-2019>)

Folgen Sie uns auf



(<https://www.facebook.com/lpb.bw.de>)



(<https://twitter.com/lpbbw>)



(<https://www.instagram.com/lpb.bw>)



(<https://www.youtube.com/user/lpbbw>)